

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit · J 5 · 68159 Mannheim

**Referat Öffentlichkeitsarbeit**

Leitung:  
Sigrid Wolff, Dipl.-Psychologin

Telefon: 06 21 / 17 03-1301, -1302, -1360  
Telefax: 06 21 / 17 03-1305  
E-Mail: sigrid.wolff@zi-mannheim.de  
E-Mail: info@zi-mannheim.de  
Internet: www.zi-mannheim.de

## **Pressemitteilung vom 18.10.2010**

### **Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) unterschreibt Kooperation zum Selbsthilfefreundlichen Krankenhaus**

**Als erstes psychiatrisches Krankenhaus in Baden-Württemberg hat das Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim eine Kooperationsvereinbarung zum „Selbsthilfefreundlichen Krankenhaus“ mit dem Gesundheitstreffpunkt Mannheim unterzeichnet. Aus diesem Anlass findet am Montag, 25. Oktober 2010, um 15.00 Uhr im ZI eine Kick-off Veranstaltung statt.**

Gestaltet wird das Programm nach der Begrüßung durch Professor Andreas Meyer-Lindenberg, Vorstandsvorsitzender ZI, vom Gesundheitstreffpunkt-Vorstand Dr. Frank Mentrup, MdL, und den Vertretern verschiedener Selbsthilfegruppen. Sie berichten über ihre Erfahrungen und formulieren Wünsche für die Zukunft. Dr. Ulli Biechele, Leiter der Agentur Selbsthilfefreundlichkeit Baden-Württemberg, gibt eine Übersicht über die Kriterien, die mit Selbsthilfefreundlichkeit in der Praxis verbunden sind. Außer Wolfgang Weidenauer, Sprecher der Mannheimer Selbsthilfegruppen, werden Vertreterinnen und Vertreter der Selbsthilfegruppen MIPE (Mannheimer Initiative Psychiatrie-Erfahrener), Angehörige Depressiver, Adipositas, Borderline und Zwangserkrankungen sprechen. Die Moderation übernimmt Dr. Jens Bullenkamp, Selbsthilfebeauftragter des ZI.

Fachlich begleitet wird die neue Kooperation „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ von Dr. Ulli Biechele, Selbsthilfefreundlichkeit BW. Träger der Agentur ist der Gesundheitstreffpunkt, eine Mannheimer Einrichtung, die u.a. die Präsenz der Selbsthilfegruppen koordiniert. Finanziell und inhaltlich gefördert wird das Projekt durch den BKK Bundesverband, den BKK Landesverband Baden-Württemberg und die mhplus Krankenkasse. In der Funktion des Selbsthilfebeauftragten des ZI wird zukünftig Dr. Jens Bullenkamp, Leiter der Abteilung Gemeindepsychiatrie, die gemeinsame Arbeit seitens des ZI unterstützen.

Die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen hat am ZI eine lange Tradition. Die gegenseitige Unterstützung durch Menschen mit gleichen Erfahrungen, ihr Austausch untereinander und die sich daraus ergebende psychosoziale Kompetenz erleichtern nicht nur das Leben von Betroffenen und Angehörigen. Sie geben auch den Therapeuten wertvolle Anstöße zur Optimierung von Behandlungskonzepten. Derzeit arbeiten die unterschiedlichen Bereiche des ZI mit ca. 20 verschiedenen Organisationen zusammen. Das Projekt „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ soll diese Zusammenarbeit stärken, intensivieren und verbessern. „Die Unterstützung unserer Patienten durch Selbsthilfegruppen halten wir für ein wichtiges und förderungswürdiges Angebot“ so Professor Meyer-Lindenberg.

---

**Die Presse ist herzlich zu dieser Veranstaltung am 25. Oktober 2010, um 15.00 Uhr in der Cafeteria des Zentralinstituts in J5 eingeladen. Das Programm finden Sie im Anhang.**